



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Seraph Oder Schul der Heiligen Liebe

Caraffa, Vincenzo

Cölln, 1723

XVI. Die Liebe Gottes ist eine Lieb der Ehren Gottes.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50356)

So schreibe dan Du / mein Gott / dieß
 Wort darein : **Gott** / und wegen
Gott : daß es solcher gestalt nicht dan
 Gott liebe. Ja von nun an ist all mein
 Lieb in Gott ; diesen lieb ich / und Ihn
 zu lieb seine Geschöpff. Diese / dem
 göttlichen Herzen unser Herz / unser
 Lieb aber mit der göttlichen gleichför-
 migmachende Lieb ist die wahre heilige
 Liebe.

Sechszehnte Betrachtung.

Die Liebe Gottes ist eine Lieb der
 Ehren Gottes.

Guns begehre ich nur / Herz / deine Ehe-
 nemblich / und Herzlichkeit ; auß
 daß Du von allen Geschöpffen erkennst
 geliebt / gelobt / und angebetten werdest
 wie Du uns im täglichen / Vatter un-
 ser / hast lehren / und heissen betten. **Ges-**
heilige werde dein Nahm : welches
 anders nichts bedeut / als daß Du vō allen
 herrlich gesprochen / hochgeschätzt / und
 von allen vor dasjenige / so Du in Dir
 selbst bist ; das ist vor das höchst / un-
 endlich /

endlich / unermessen / ewige Gut gehalten werdest.

Deine Ehr / O mein Gott / seye immer die Absicht meiner Gedancken / der Zweck meiner Begierden / das End meiner Wercken: Deine Ehr sey all meine Tröstung / alle Freud und Trolockung meiner Seelen.

O Ehr / du wahre Ehr / und aller anderer Ehren Ursprung ! Die Heilige springen vor Freud auff in der Herrlichkeit / das ist / in Dir ; sintes mahlen sie nach Maß ihrer selbst-Erkantnis Dich lieben / und nach der Grösse dieser Lieb sich in Dir / und über Dich erfreuen. Darin besteht ihre Herrlichkeit / daß sie sich freuen bey Anschawung und Lieb deiner Güte / deiner unendlichen ewigen Schönheit. O Gott / mein einig / höchstes Gut ; Dir allein gebührt Ehr / Dir allein ohne Ziel / Zahl / und End kommt zu alle Herrlichkeit.

Siebens